

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 25 (2012)
Heft: [13]: Hölzer formen : die Ergebnisse des WoodAwards 2012

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- 4 DER WETTBEWERB ALS LABOR
GESCHICHTE, ZEITGEIST UND COMPUTER**
Ein Essay des Jurypräsidenten Köbi Gantenbein.
- 6 GEWINNER
VON DER TREPPE AUF'S PODEST**
Das Möbelprogramm «Niü» belebt ein altes Handwerk.
- 10 AUSZEICHNUNG
LEHRSTÜCKE**
Die «edu Collection» erfrischt die Schreinerlehre.
- 12 AUSZEICHNUNG
ZEIT UND RAUM**
Die Raumuhr interpretiert die Standuhr neu.
- 14 AUSZEICHNUNG
IN DEN SCHOSS LEGEN**
«Laptool» hilft Hirnschlagpatienten beim Training.
- 16 NOMINIERT
DIE ZWEITE RUNDE**
Die Finalisten des WoodAwards 2012.
- 22 JURIERUNG
ABWÄGEN, TESTEN, BEWERTEN**
So hat die siebenköpfige Jury gearbeitet.

UND AUSSERDEM

Der Fotograf **Lorenz Cugini** hat die Bilder zu diesem Heft gemacht. Er lebt und arbeitet in Zürich. Ein Dank geht an die Berner Fachhochschule «Architektur, Holz und Bau», die für die Bilder ihre Werkstätten zur Verfügung gestellt hat. >www.lorenzocugini.ch

Editorial WENN DER SCHREINER MIT DER DESIGNERIN

Dieses Jahr wird der Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten VSSM 125 Jahre alt. Seinen Geburtstag feiert er auch mit dem WoodAward. Er rief dafür Schreiner und Designerinnen oder Architekten zur Zusammenarbeit auf. Sie waren eingeladen, Möbel zu entwerfen und als Modelle 1:1 zu bauen – gemeinsam. Dafür hat der VSSM 30 500 Franken Preisgeld zur Verfügung gestellt, und dafür schlägt er einen Nagel ein: Ein Schreiner kann vieles, ein Schreiner ist ein Handwerker, ein Techniker, ein Unternehmer. Ein Schreiner soll aber auch mit andern zusammenarbeiten. Mit Architekten und Designern, wenn Innenausbauten oder eben Möbel entwickelt werden, was selbstverständlich eine langjährige Praxis und erfolgreiche Erfahrung der Schreiner ist. Dennoch weiss der VSSM, dass Design und Gestaltung von hohem Gewicht sind. Also plädiert er tatkräftig dafür, dass Schreiner und Designerinnen oder Gestalter künftig enger zusammenwirken, um in den Märkten gut bestehen zu können.

Die Ergebnisse des ersten WoodAwards geben solchen Aussagen recht. Wir sehen bei den ausgezeichneten Möbeln, Objekten und Gegenständen, wie viel der Schreiner – der Macher – gewinnen kann, wenn er mit einer Gestalterin zusammenarbeitet. Es entstehen Möbel, die so nicht entstanden wären, hätte der Schreiner die Zusammenarbeit nicht gewagt. Und das Gegengleich gilt – keine der Ideen hätte realisiert werden können ohne das handwerklich-technische und das gestalterische Können des Schreiners. Die Ausführung des Werkstücks, der ökonomische Umgang mit Werkzeug, Material und Arbeit, das Verfügen über ein grosses Repertoire an konstruktiven schreinerischen Lösungen in Holz zeichnet alle Arbeiten des WoodAwards 2012 aus. Das Verdienst dieses Wettbewerbes ist, dass er am Geburtstag in die Zukunft weist. Dafür danke ich den Erfindern und engen Begleitern des WoodAwards: Christian Mettler vom VSSM, Hochparterres Chefredaktor Köbi Gantenbein und seiner Kollegin Lilia Glanzmann, die diesen Katalog zum WoodAward gemacht hat, sowie dem Designer Jörg Boner. Er hat auch die Ausstellung gestaltet, in der sich die 23 Finalisten am Designers' Saturday in Langenthal, in der grossen Halle des Hauptbahnhofs Zürich und an der ETH Höggerberg präsentieren.

Edgar Odermatt, Vizepräsident VSSM, Vorsitzender Jubiläumsprojekt 125 Jahre VSSM



IMPRESSUM Hochparterre AG, Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon 044 444 28 88, Fax 044 444 28 89, www.hochparterre.ch

Konzept und Redaktion: Köbi Gantenbein GA, Lilia Glanzmann LG

Gestaltung: Barbara Schrag BS; Gestaltungskonzept: superbüro Barbara Ehrbar; Produktion: Daniel Bernet DB; Korrektorat: Lorena Nipkow, Marion Elmer; Litho: Team media, Gurtneften; Druck: FO Foto-rotar, ein Unternehmen der FO Print & Media AG, Egg; Verlag: Susanne von Arx.

Herausgeber: Verlag Hochparterre in Zusammenarbeit mit dem Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten VSSM.

Bestellen: www.hochparterre.ch, CHF 15.–

Alle Fotos in diesem Heft: Lorenz Cugini

>In der Werkstatt der Schreinerei Felma in Lyss, der Gewinnerin des WoodAwards 2012.